

F1 In welchem Bundesland liegt Ihr Betrieb?

Beantwortet: 425 Übersprungen: 0

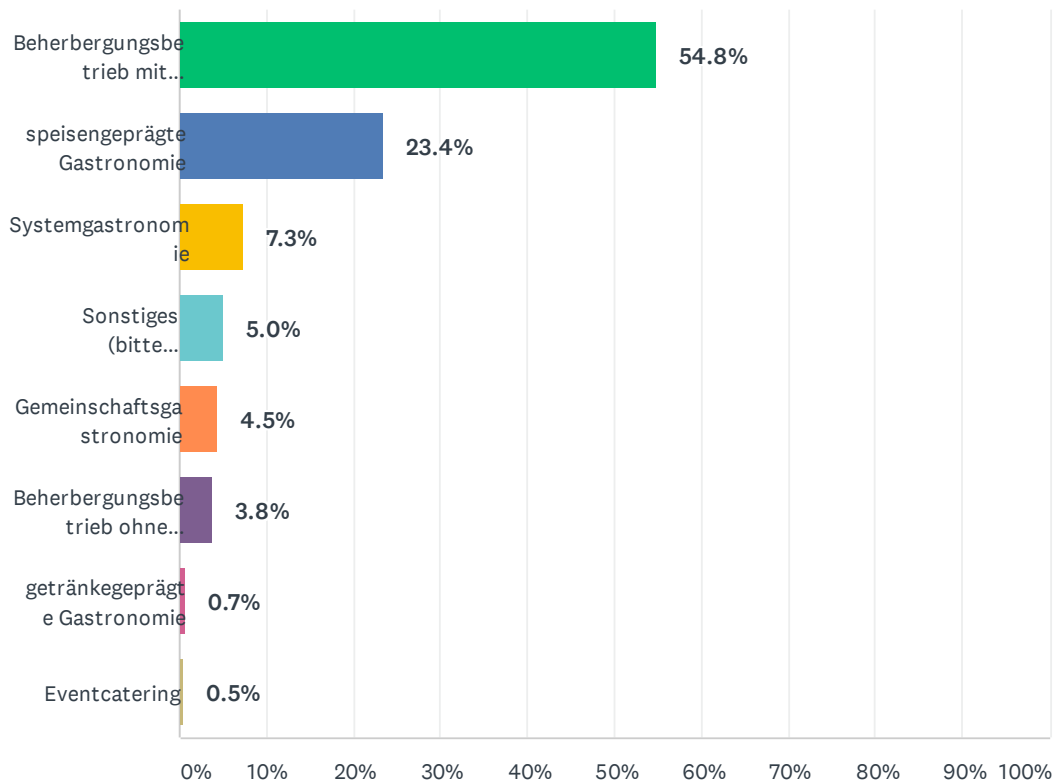


DEHOGA-Umfrage zur derzeitigen Ausbildungssituation im Gastgewerbe

ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
Baden-Württemberg	100.0%	425
Bayern	2.6%	11
Bremen	2.4%	10
Hamburg	2.4%	10
Hessen	2.4%	10
Nordrhein-Westfalen	2.4%	10
Berlin	1.9%	8
Niedersachsen	1.9%	8
Sachsen	1.9%	8
Rheinland-Pfalz	1.4%	6
Schleswig Holstein	1.4%	6
Mecklenburg-Vorpommern	0.9%	4
Sachsen-Anhalt	0.9%	4
Saarland	0.7%	3
Thüringen	0.7%	3
Brandenburg	0.5%	2
Befragte insgesamt: 425		

F3 Was für einen Betrieb führen Sie dem Schwerpunkt nach?

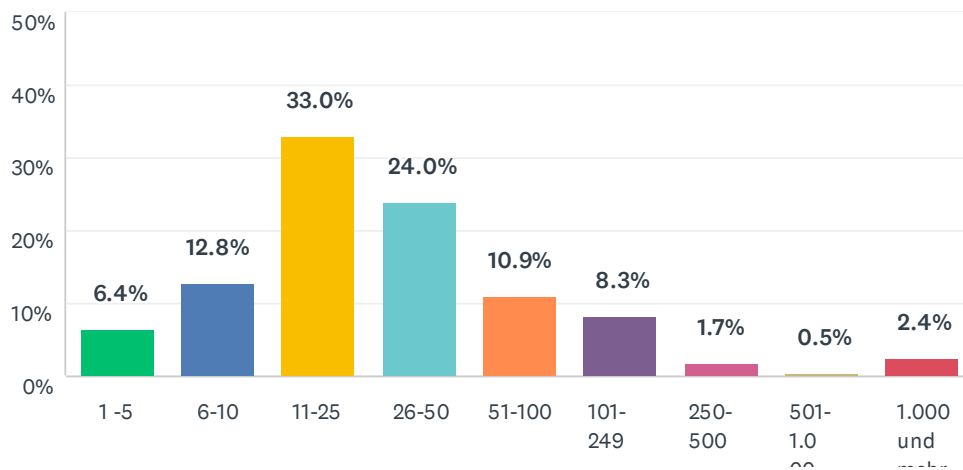
Beantwortet: 423 Übersprungen: 2



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
Beherbergungsbetrieb mit Gastronomie	54.8%	232
speisengeprägte Gastronomie	23.4%	99
Systemgastronomie	7.3%	31
Sonstiges (bitte angeben):	5.0%	21
Gemeinschaftsgastronomie	4.5%	19
Beherbergungsbetrieb ohne Gastronomie	3.8%	16
getränkegeprägte Gastronomie	0.7%	3
Eventcatering	0.5%	2
GESAMT		423

F4 Wie viele Beschäftigte hat Ihr Betrieb?

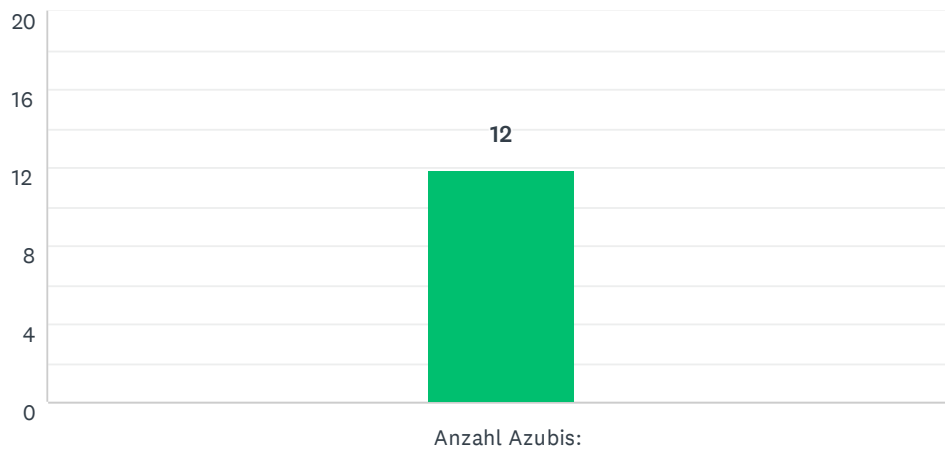
Beantwortet: 421 Übersprungen: 4



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
1 -5	6.4%	27
6-10	12.8%	54
11-25	33.0%	139
26-50	24.0%	101
51-100	10.9%	46
101-249	8.3%	35
250-500	1.7%	7
501-1.000	0.5%	2
1.000 und mehr	2.4%	10
GESAMT		421

F5 Bitte geben Sie die Gesamtzahl der Auszubildenden in Ihrem Unternehmen im Februar 2020 an:

Beantwortet: 363 Übersprungen: 62

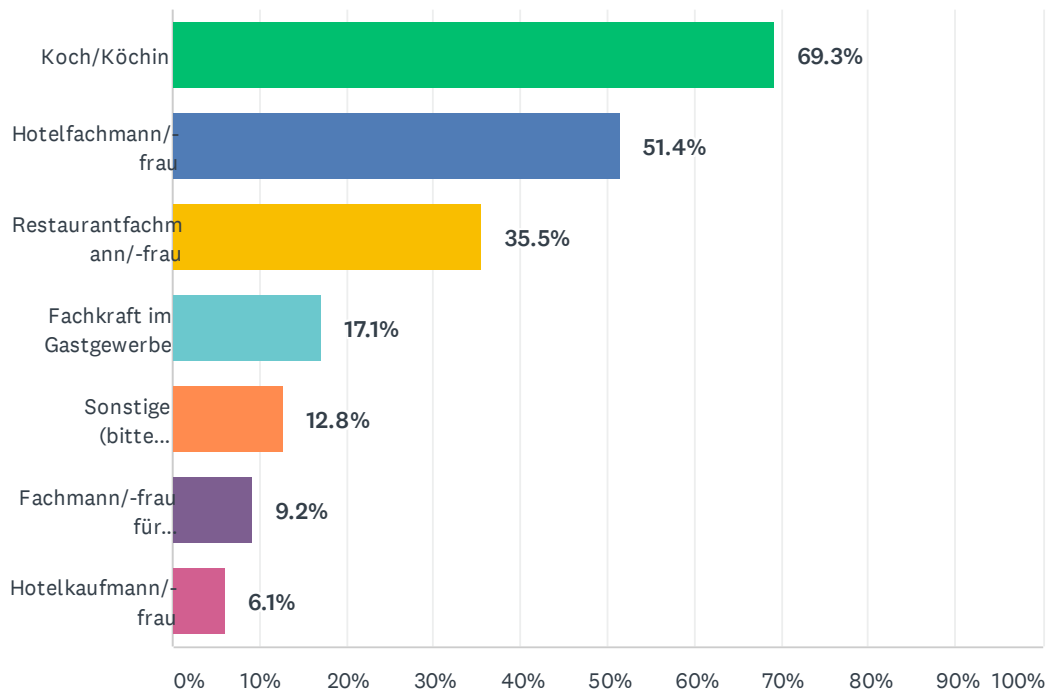


ANTWORTOPTIONEN	DURCHSCHNITTLICHE ANZAHL	GESAMTANZAHL	BEANTWORTUNGEN
Anzahl Azubis:	12	4,335	363
Befragte insgesamt: 363			

BASISSTATISTIKEN					
	MINDESTWERT	HÖCHSTWERT	MEDIAN	MITTELWERT	STANDARDABWEICHUNG
Anzahl Azubis:	1.00	1,500.00	3.00	11.94	81.52

F6 In welchen Berufen bilden Sie derzeit aus?

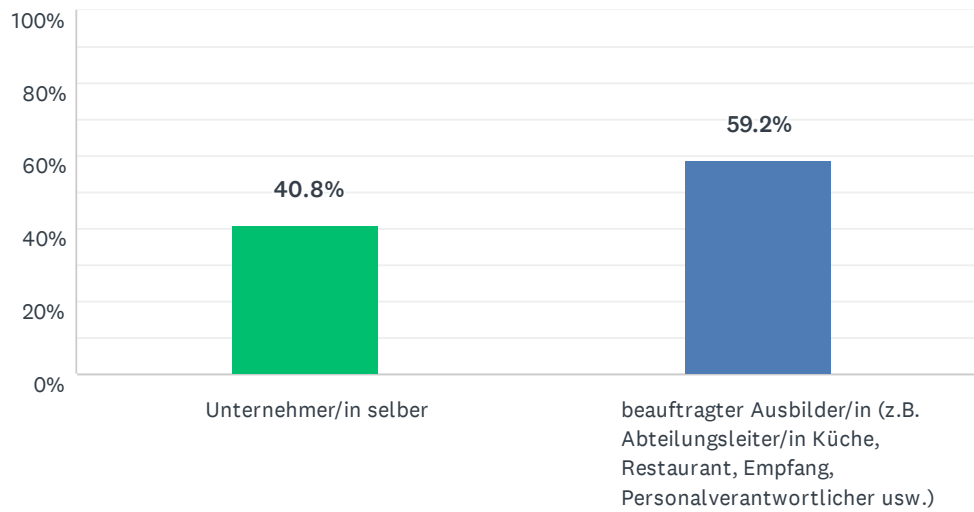
Beantwortet: 391 Übersprungen: 34



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
Koch/Köchin	69.3%	271
Hotelfachmann/-frau	51.4%	201
Restaurantfachmann/-frau	35.5%	139
Fachkraft im Gastgewerbe	17.1%	67
Sonstige (bitte angeben):	12.8%	50
Fachmann/-frau für Systemgastronomie	9.2%	36
Hotelkaufmann/-frau	6.1%	24
Befragte insgesamt: 391		

F7 Wer ist bei Ihnen im Betrieb für die Ausbildung verantwortlich?

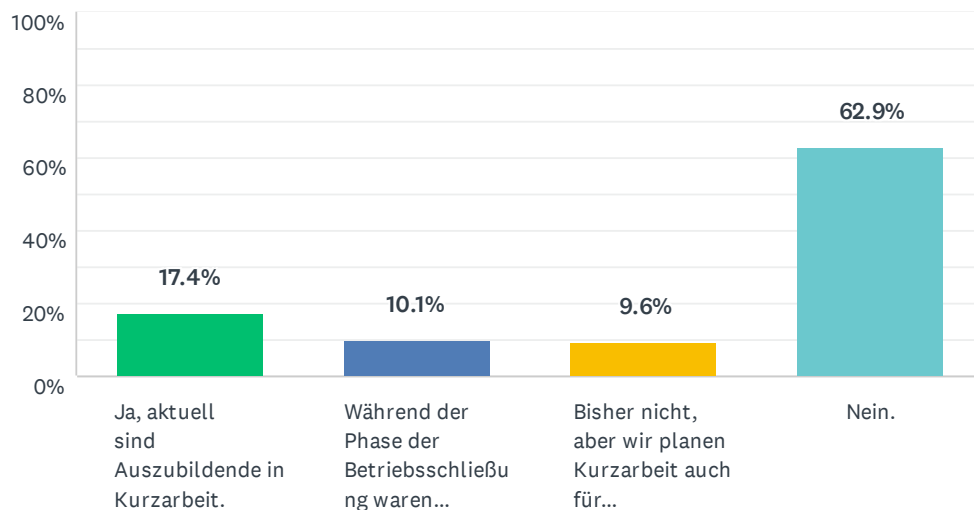
Beantwortet: 392 Übersprungen: 33



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
Unternehmer/in selber	40.8%	160
beauftragter Ausbilder/in (z.B. Abteilungsleiter/in Küche, Restaurant, Empfang, Personalverantwortlicher usw.)	59.2%	232
GESAMT		392

F8 Sind/waren in Ihrem Betrieb Auszubildende in Kurzarbeit?

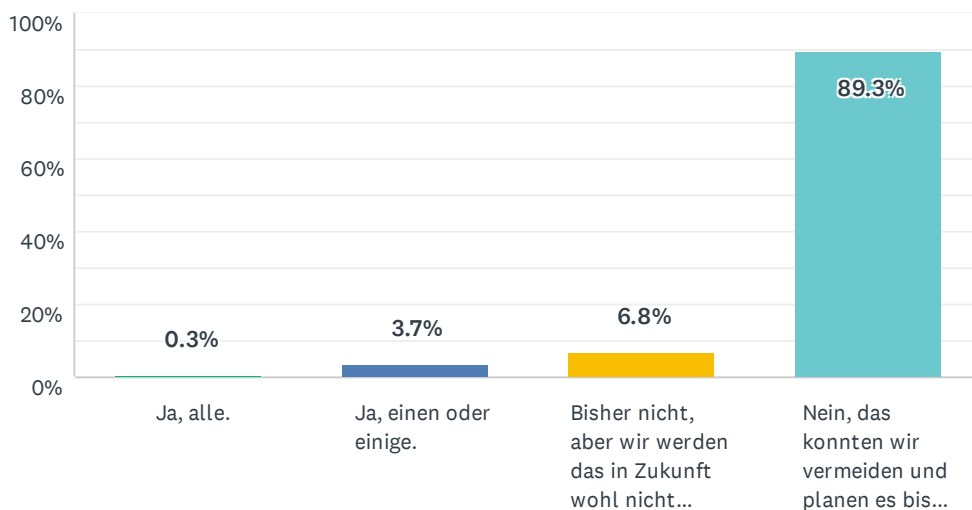
Beantwortet: 385 Übersprungen: 40



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
Ja, aktuell sind Auszubildende in Kurzarbeit.	17.4%	67
Während der Phase der Betriebsschließung waren Auszubildende in Kurzarbeit, dies ist aber wieder beendet.	10.1%	39
Bisher nicht, aber wir planen Kurzarbeit auch für Auszubildende, wenn dies möglich ist.	9.6%	37
Nein.	62.9%	242
GESAMT		385

F9 Mussten Sie aufgrund der Coronakrise Auszubildende kündigen oder Ausbildungsverträge aufheben?

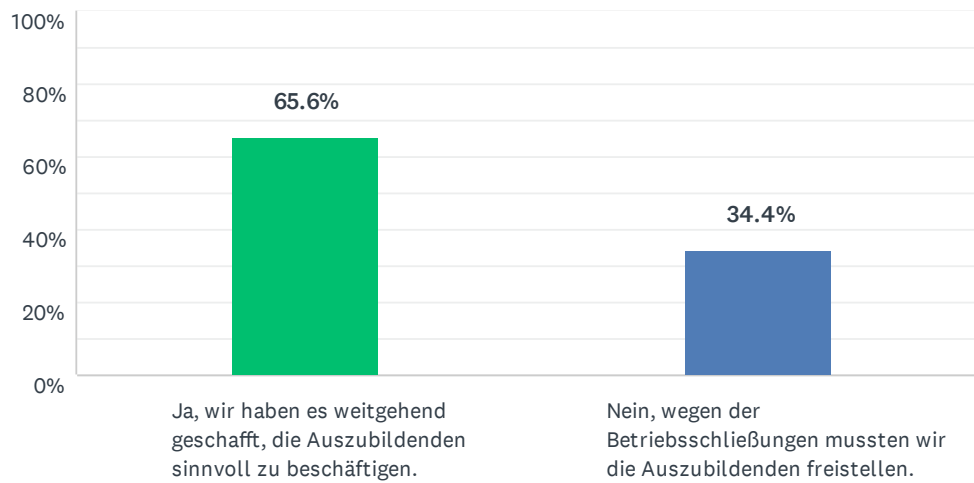
Beantwortet: 382 Übersprungen: 43



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
Ja, alle.	0.3%	1
Ja, einen oder einige.	3.7%	14
Bisher nicht, aber wir werden das in Zukunft wohl nicht vermeiden können.	6.8%	26
Nein, das konnten wir vermeiden und planen es bisher auch nicht.	89.3%	341
GESAMT		382

F10 Konnten Sie vor den Lockerungen die betriebliche Ausbildung weiter durchführen?

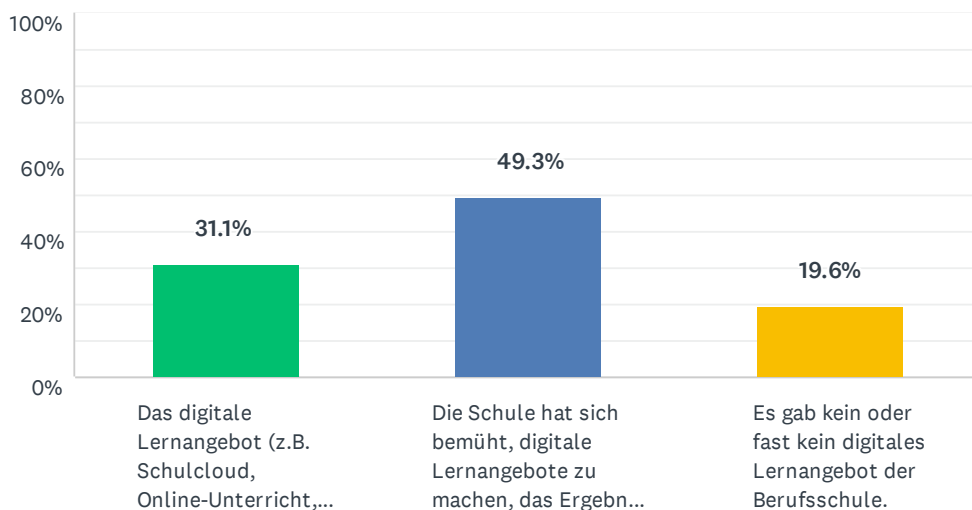
Beantwortet: 381 Übersprungen: 44



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
Ja, wir haben es weitgehend geschafft, die Auszubildenden sinnvoll zu beschäftigen.	65.6%	250
Nein, wegen der Betriebsschließungen mussten wir die Auszubildenden freistellen.	34.4%	131
GESAMT		381

F11 Wie funktionierte das Berufsschulangebot ohne oder mit eingeschränktem Präsenzunterricht?

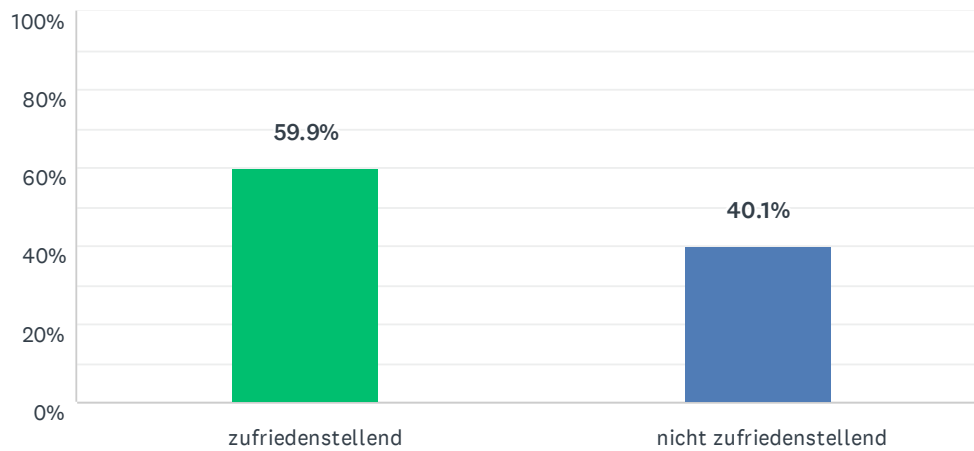
Beantwortet: 347 Übersprungen: 78



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
Das digitale Lernangebot (z.B. Schulcloud, Online-Unterricht, digitaler Aufgabenversand) war gut und ausreichend.	31.1%	108
Die Schule hat sich bemüht, digitale Lernangebote zu machen, das Ergebnis war aber nicht zufriedenstellend.	49.3%	171
Es gab kein oder fast kein digitales Lernangebot der Berufsschule.	19.6%	68
GESAMT		347

F12 Wie war die Kommunikation zwischen Berufsschule und Auszubildenden/Ausbildungsbetrieb?

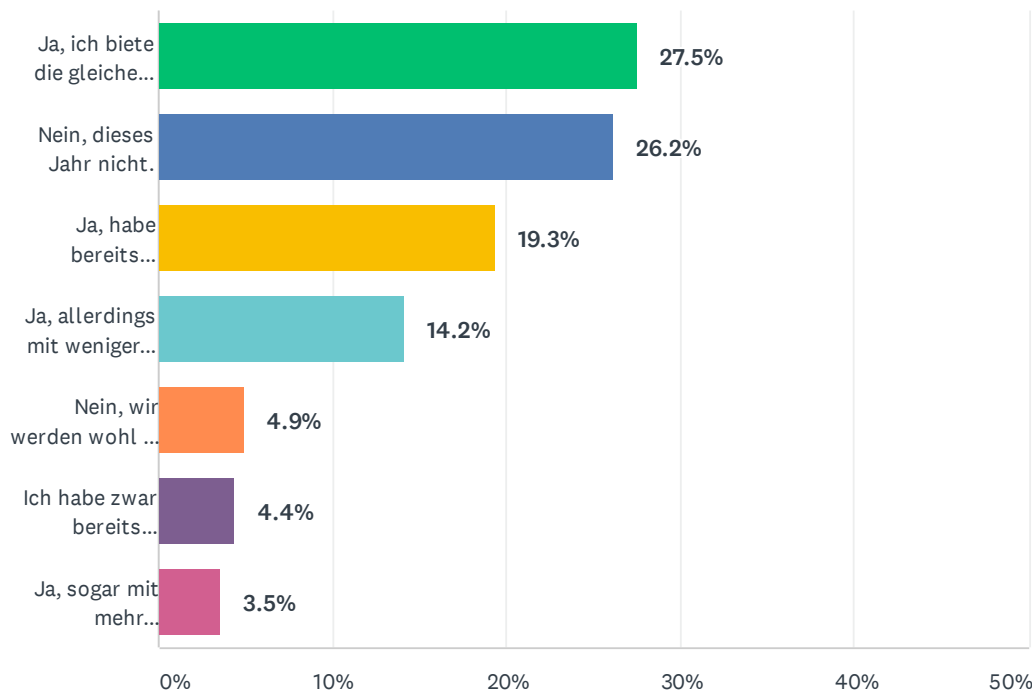
Beantwortet: 357 Übersprungen: 68



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
zufriedenstellend	59.9%	214
nicht zufriedenstellend	40.1%	143
GESAMT		357

F13 Werden Sie für das neue Ausbildungsjahr (beginnend August/September 2020) neue Ausbildungsverträge (1. Ausbildungsjahr) abschließen?

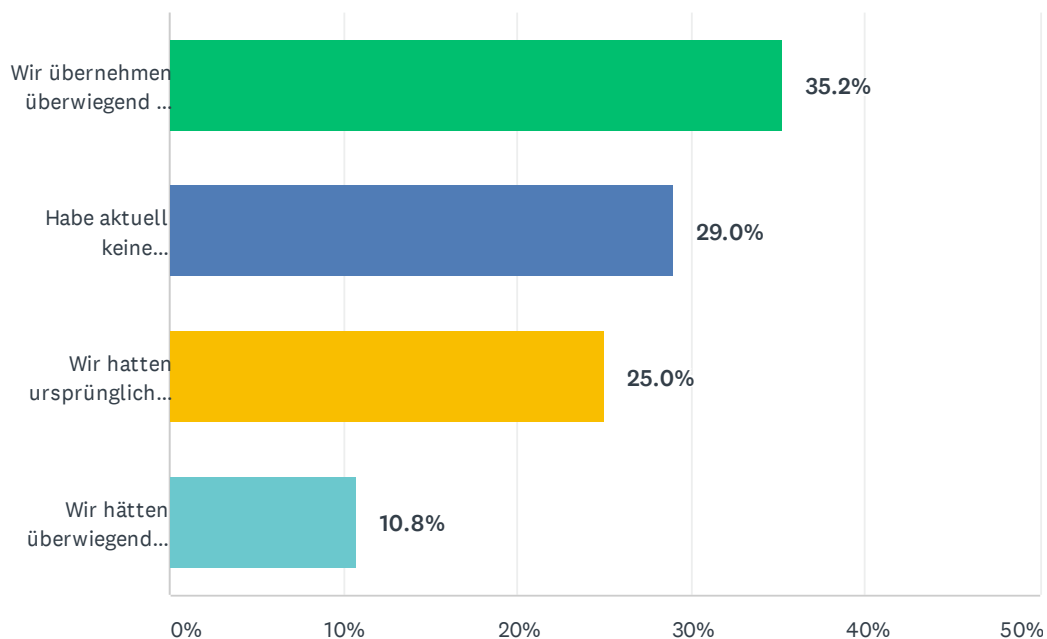
Beantwortet: 367 Übersprungen: 58



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
Ja, ich biete die gleiche Zahl an Ausbildungsplätzen an wie sonst.	27.5%	101
Nein, dieses Jahr nicht.	26.2%	96
Ja, habe bereits Verträge geschlossen.	19.3%	71
Ja, allerdings mit weniger Ausbildungsplätzen.	14.2%	52
Nein, wir werden wohl in Zukunft nicht mehr ausbilden.	4.9%	18
Ich habe zwar bereits Verträge geschlossen, es kann aber sein, dass ich diese nicht erfüllen kann.	4.4%	16
Ja, sogar mit mehr Ausbildungsplätzen als sonst.	3.5%	13
GESAMT		367

F14 Wie werden Sie mit Auszubildenden umgehen, die dieses Jahr ihre Abschlussprüfung bestehen?

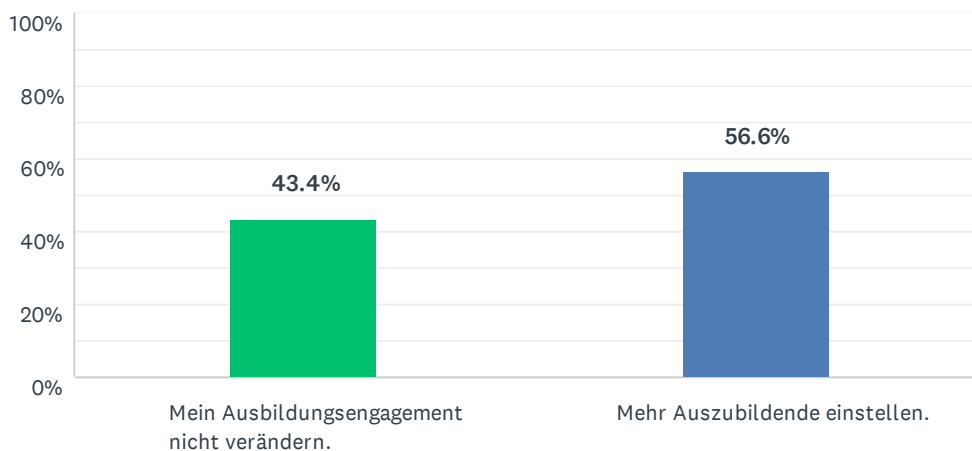
Beantwortet: 352 Übersprungen: 73



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
Wir übernehmen überwiegend wie ursprünglich geplant.	35.2%	124
Habe aktuell keine unmittelbar vor der Abschlussprüfung stehenden Auszubildenden.	29.0%	102
Wir hatten ursprünglich Übernahmen geplant, können diese aber jetzt aufgrund der Situation nicht realisieren.	25.0%	88
Wir hätten überwiegend ohnehin nicht übernommen und dabei wird es auch bleiben.	10.8%	38
GESAMT		352

F15 Was würden Sie tun, wenn Sie zukünftig deutlich mehr qualifizierte Bewerbungen für Ausbildung erhalten würden?

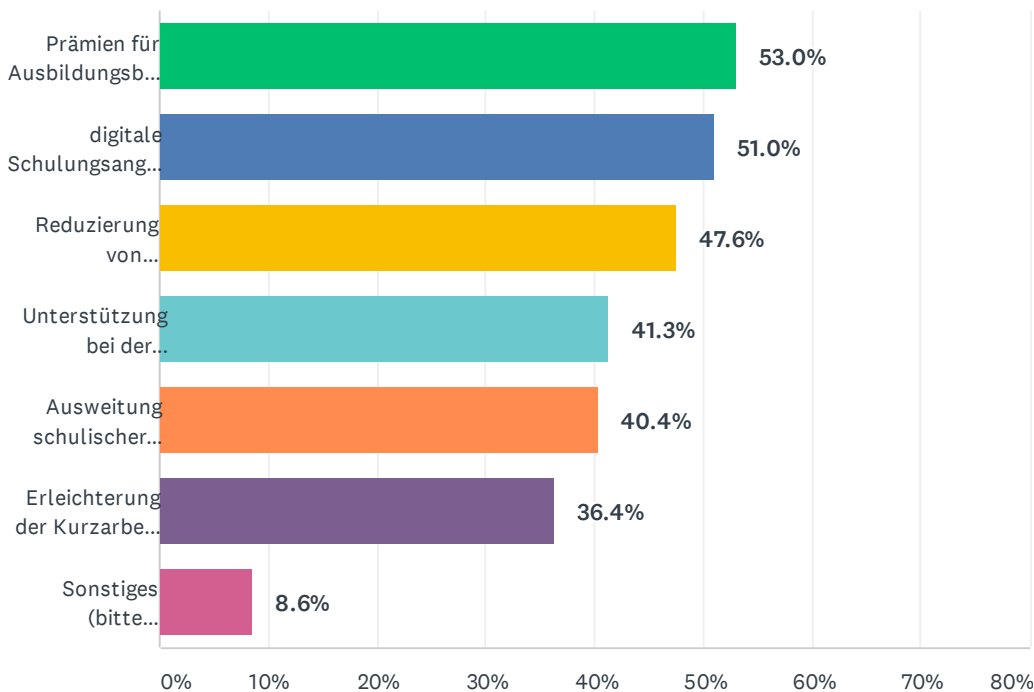
Beantwortet: 357 Übersprungen: 68



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
Mein Ausbildungsengagement nicht verändern.	43.4%	155
Mehr Auszubildende einstellen.	56.6%	202
GESAMT		357

F16 Im Moment werden in der Politik verschiedene Maßnahmen zur Unterstützung der Ausbildung diskutiert. Welche Maßnahmen würden Sie begrüßen? (Mehrfachnennungen möglich)

Beantwortet: 349 Übersprungen: 76



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
Prämien für Ausbildungsbetriebe, die Auszubildende aus insolventen Firmen einstellen	53.0%	185
digitale Schulungsangebote für Ausbilder	51.0%	178
Reduzierung von Ausbildungs- und Prüfungsgebühren der IHK	47.6%	166
Unterstützung bei der betrieblichen Ausbildung	41.3%	144
Ausweitung schulischer oder überbetrieblicher Ausbildungsmaßnahmen	40.4%	141
Erleichterung der Kurzarbeit für Auszubildende	36.4%	127
Sonstiges (bitte angeben):	8.6%	30
Befragte insgesamt: 349		